

Pressemitteilung

30 Jahre Eurodesk-Beratung zu Auslandsaufenthalten Beratungszahlen in Deutschland erreichen neuen Höchststand

Bonn, 14. Februar 2020. Seit 30 Jahren berät das Informationsnetzwerk Eurodesk junge Menschen zu ihren Mobilitätschancen in Europa und weltweit. Die Geschichte von Eurodesk begann 1990 als kleines, regionales Projekt in Schottland mit dem Ziel, einen neuen Informationsdienst für den europäischen Jugendaustausch zu entwickeln. Heute informieren und beraten über 1.100 Eurodesk-Fachkräfte in 36 europäischen Ländern über Freiwilligendienste, Jugendbegegnungen, Praktika im Ausland und vieles mehr.

Das Ziel von Eurodesk ist es, junge Menschen für Mobilitätsmöglichkeiten zu begeistern und sie zu ermutigen, aktive Bürgerinnen und Bürger zu werden. „Eurodesk möchte jungen Menschen helfen, sich weiterzuentwickeln, die Welt zu entdecken und mehr über sich selbst und ihre Möglichkeiten zu erfahren“, erklärt Ingrida Jokaite, Eurodesk-Präsidentin. „Wir glauben an die jungen Menschen und helfen ihnen dabei, den für sie richtigen Weg zu finden.“

Über 70.000 Beratungen in Deutschland

Das Eurodesk-Netzwerk in Deutschland konnte zum ersten Mal über 70.000 Beratungskontakte nachweisen. Die kostenlose und neutrale Beratung zu Mobilitätschancen und Fördermöglichkeiten in Europa und weltweit nutzten Jugendliche, Eltern, Multiplikator(inn)en sowie Trägerorganisationen.

Das am häufigste nachgefragte Programmformat waren internationale Freiwilligendienste. 24% der Anfragen bezogen sich auf das Europäische Solidaritätskorps. Mit diesem neuen EU-Programm werden Möglichkeiten für junge Menschen geschaffen, an Freiwilligen- oder Beschäftigungsprojekten in ihrem eigenen Land oder im Ausland teilzunehmen.

Persönliche Beratung zu Auslandsaufenthalten

Die große Stärke des Eurodesk-Netzwerkes in ganz Europa ist die persönliche Beratung. Jugendliche in Deutschland können sich an 50 Eurodesk-Servicestellen im ganzen Bundesgebiet wenden und erhalten Antworten auf Fragen wie „Welches Programm passt zu mir? Wo und wie bewerbe ich mich? Welche Förderprogramme und Stipendien gibt es?“. Wer Interesse hat, kann einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren, eine E-Mail an eurodeskde@eurodesk.eu schicken oder die Eurodesk-Hotline 0228 9506 250 wählen und sich kostenlos und neutral beraten lassen.

Der Link zur Beratungsstatistik 2019: www.rausvonzuhaus.de/Mobilitaetsstatistiken

Beratungskontakt: www.rausvonzuhaus.de/Beratung

30 Jahre Eurodesk: <https://eurodesk.eu/30-years>

Freie Plätze in geförderten Auslandsprojekten: www.rausvonzuhaus.de/lastminute

Über Eurodesk: Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Koordinierungsstellen in 36 Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist kostenlos, trägerübergreifend und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU-Programm Erasmus+ sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.



Eurodesk Deutschland

c/o IJAB - Fachstelle für Internationale
Jugendarbeit der Bundesrepublik
Deutschland e.V.
Godesberger Allee 142-148
53175 Bonn

Tel.: 0228 9506 250
Fax: 0228 9506 199
E-Mail: eurodeskde@eurodesk.eu
Internet:

www.rausvonzuhaus.de
www.eurodesk.de

Pressekontakt:
Regina Pfeifer
Tel.: 0228 9506 239

Presseportal:
www.rausvonzuhaus.de/Presse

Ein Projekt von:



Gefördert von:

